



KREIS WESEL

Drucksache 1222/VIII

VIII. Wahlperiode 2009 - 2014



Betreff: Deponieteil „Eyller Berg“ in Kamp-Lintfort;
hier: Sachstandsbericht

Vorlagenart/-datum: Verwaltungsvorlage vom 19.10.2012

Beratungsart: öffentlich

Federführung: Der Landrat, Fachdienst 63 Bauen, Immissionsschutz und Planung

Beratungsweg:	Sitzungsdatum:
Umwelt- und Planungsausschuss	21.11.2012

I. Beschlussvorschlag:

Dem Umwelt- und Planungsausschuss zur Kenntnis.

II. Sachlage:

Der Kreis Wesel ist unter anderem durch die Bürgerinitiative Giftmülldeponie Eyller Berg e. V. aufgefordert worden, über den komplexen Sachverhalt der Deponie Eyller Berg und die aktuellen Entwicklungen, über die in der Presse teils widersprüchlich berichtet wird, öffentlich aufzuklären. In seiner Sitzung am 05.09.2012 hat der Umwelt- und Planungsausschuss sich diesen Bürgerwunsch zu eigen gemacht und die Verwaltung beauftragt, die Bezirksregierung Düsseldorf als für die Deponie Eyller Berg zuständige Aufsichtsbehörde zur nächsten Sitzung des Umwelt und Planungsausschusses einzuladen. Dabei ist das besondere Interesse an der Frage, ob Einwirkungen des Steinkohleabbaus auf den Untergrund und das Umfeld des Eyller Berges zu Problemen der Standsicherheit und Dichtigkeit des Deponiekörpers geführt haben, betont worden. Auf eine augenscheinlich feststellbare Bruchkante im Norden der Deponie wurde hingewiesen.

Auf entsprechende Anfrage der Verwaltung hat die zuständige Abteilungsdirektorin bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Frau Dr. Ulrike Nienhaus, eine aktuelle Sachverhaltsdarstellung in der Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses zugesichert und sich zur Beantwortung von Fragen bereit erklärt.

Frau Dr. Nienhaus hat darauf hingewiesen, dass zur bergbaulichen Situation und Bergschadensgefährdung ihrerseits nur beschränkt Auskunft gegeben werden kann, und deshalb angeregt, auch die als Bergaufsicht zuständige Bezirksregierung Arnsberg zu dieser Sitzung einzuladen.

Eine entsprechende Einladung ist der Bezirksregierung Arnsberg zugeleitet worden.

III. Auswirkungen / Zusammenhänge (Ressourcen, Finanzen, Personal, IT):

Keine Auswirkungen.